



Lehrbeauftragter Universität St. Gallen
Experte zu organisationaler Ambidextrie

Die Verbindung von Leadership- und Organisationsentwicklung ist seit Jahren der Schwerpunkt von Dr. Jens Maiers Arbeit als Berater, Consultant und Dozent. Er ist Lehrbeauftragter für Betriebswirtschaftslehre am Institut für Führung und Personalmanagement der Universität St. Gallen und Fellow des Centers for Management Development der London Business School.

Jens Maier schließt ein Studium in Wirtschaftsingenieurwesen in Hamburg und ein BWL-Studium in Bradford mit dem MBA ab und promoviert an der Universität von Warwick. Anschließend ist er unter anderem als Head of Management Development und Vice President Governmental Affairs bei Daimler Benz Aerospace tätig sowie als Head of Capability Development bei Zurich Financial Services. Seine Erfahrungen bündelt er in der Gründung seines eigenen Unternehmens Convergence Engineers, das sich darauf konzentriert, neue Möglichkeiten im Bereich des gesunden Alterns für internationale Unternehmen verschiedenster Branchen zu erforschen.

Neben St. Gallen und der London Business School unterrichtete er auch Marketing & Strategic Management an der Warwick Business School und war Visiting Scholar an der University of Southern California.

Als Berater und vielgefragter Redner bringt Jens Maier seinem Publikum das Konzept der organisationalen Ambidextrie näher, mit dem Unternehmen die Fähigkeit erlangen sollen, einerseits aktuelle Geschäftsanforderungen effizient zu managen und gleichzeitig offen für Veränderungen und neue Anforderungen zu sein. Die „Beidhändigkeit“, die für die kontinuierliche Weiterentwicklung des bestehenden Produktportfolios und die gleichzeitige Exploration neuer Märkte notwendig ist, macht ein Unternehmen zukunftsfähig. Anhand eingängiger Beispiele zeigt Jens Maier, wie dies gelingen kann und in welchem Zusammenhang die Ambidextrie mit dem Thema „Leadership“ steht.

Themen (Auswahl):

- The Ambidextrous Organization - Beidhändige Unternehmen

Veröffentlichungen (Auswahl):

- The Ambidextrous Organization: Exploring the new while exploiting the now, 2015